



## Lapbook-Station 3: wiederbenutzen

Die Kinder erstellen ein Register von Dingen, die sie anderweitig wiederbenutzen können. Hierzu sollen die Schüler selbst malen, schreiben, kleben, zeichnen und individuell gestalten. Es wäre von Vorteil, wenn im Unterricht schon Aktionen (vgl. Kapitel „Aktionen – selbst aktiv werden“) behandelt wurden. Zum Beispiel kann anhand von alten Blechdosen ein Instrument gebastelt und Musik gemacht werden.

Das Register platzieren die Kinder zum Beispiel unten auf der rechten Innenseite des Lapbooks.

## Lapbook-Station 4: Mülltonnen-Mandala

Auf der Rückseite des Lapbooks kleben die Kinder das Mülltonnen-Mandala auf und malen dieses bunt an.

Flotte Schüler gestalten ihr Lapbook mit bunten Stiften.



## Fotos der fertigen Lapbooks

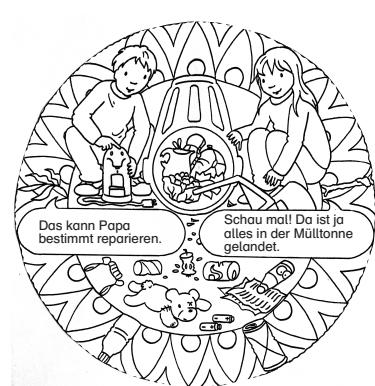
**Lapbook Vorderseite**



**Lapbook Innenseite**



**Lapbook Rückseite**



## Weitere Hinweise

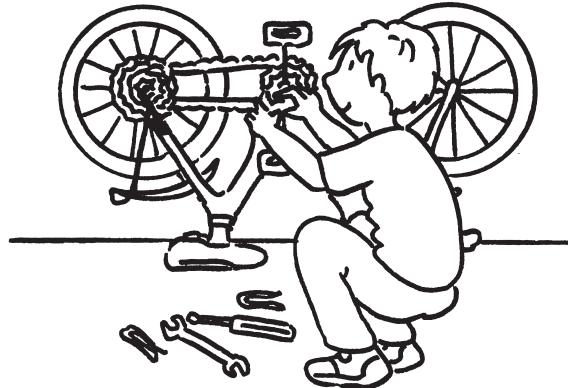
- Der Lehrer kann folgenden Wortspeicher, nachdem er diesen mit den Schülern besprochen hat, auf Karten schreiben und an der Seitentafel für einige Zeit aufhängen: reparieren, weitergeben, wiederbenutzen.
- Der Lehrer kann Auftragskarten zu den Stationen schreiben oder an der Tafel den Ablauf als Übersicht darstellen.
- Natürlich kann der Lehrer beim Klassengespräch auch die Bildkarten vergrößert kopieren und diese sichtbar an der Seitentafel oder versteckt zu den Wortkarten an der Tafel von den Kindern zuordnen und aufhängen lassen.
- Aktionen: einen Flohmarkt in der Aula veranstalten, im Second-Hand-Geschäft einkaufen/Dinge abgeben etc.



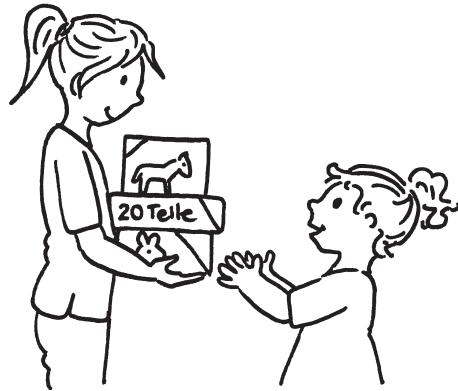
## Wortkarten (KV 1)



# reparieren



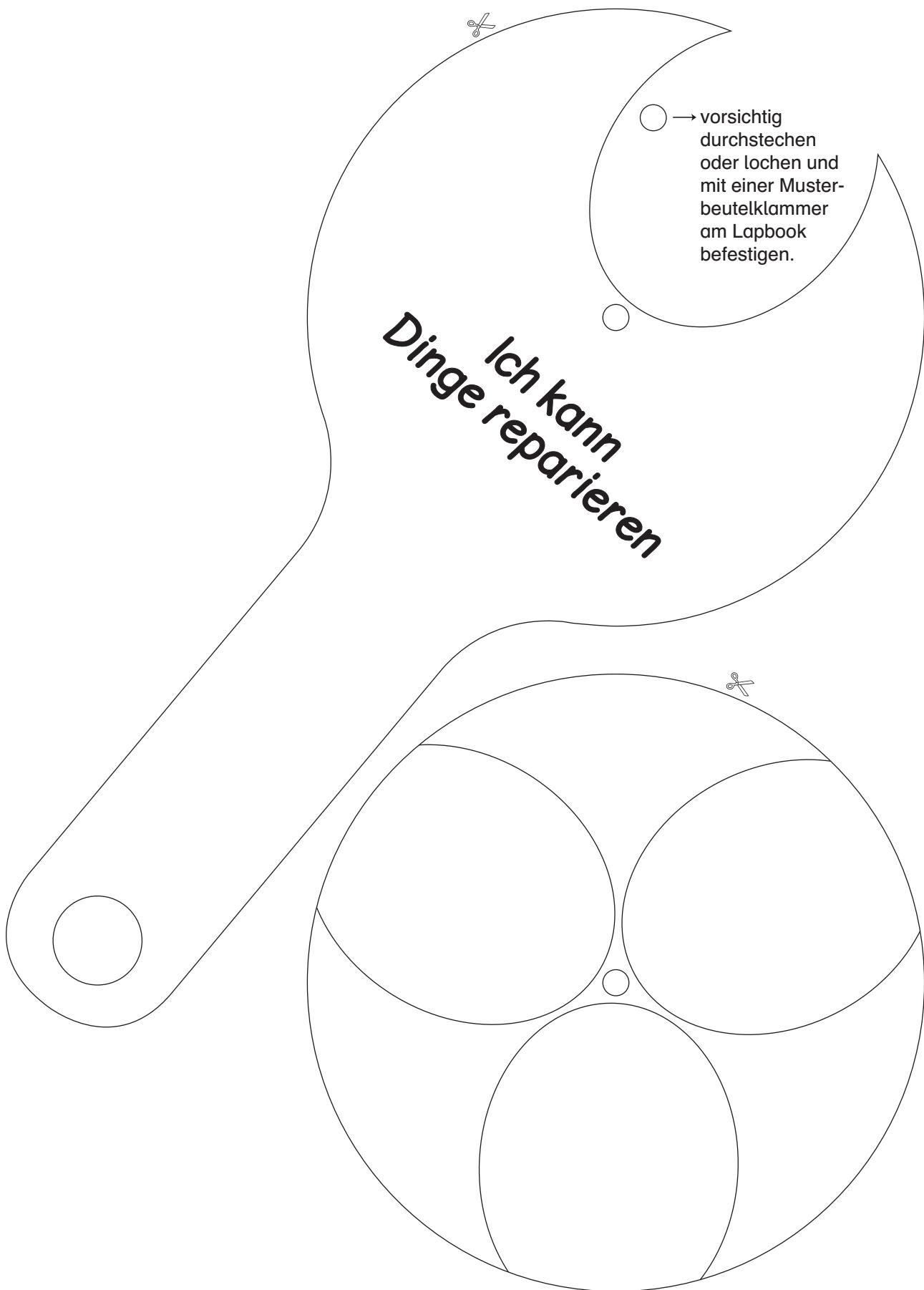
# weitergeben



# wiederbenutzen



## Lapbook-Station 1: reparieren (KV 2)





## Lapbook-Station 1: reparieren (KV 2)





## Vorbereitung

- Der Lehrer kopiert den Legekreis „Abfallwege“ (KV 1) auf DIN A3 vergrößert, malt ihn evtl. an, laminiert ihn, schneidet ihn aus und bewahrt ihn in einer Sichthülle auf. Er stellt in der Klasse eine Decke zum Auflegen des Legekreises zur Verfügung. Je nach Klassengröße kann ein zweiter oder dritter Satz des Legekreises vorbereitet werden.
- Die Infotexte zum Grünen Punkt® (KV 4) und zum Blauen Engel® (KV 5) werden den Kindern als Zusatzangebot (Differenzierung/für gute Leser) zur Bearbeitung des Legekreises zur Verfügung gestellt.
- Das Arbeitsblatt Legekreis „Abfallwege“ (KV 3) muss für jeden Schüler kopiert werden.
- Die folgende Übersicht zum Legekreis (S. 55) kann für die Schüler gleichzeitig zur Selbstkontrolle verwendet werden. Der Lehrer kopiert diese mehrmals, steckt sie in eine Sichthülle und legt sie im Klassenzimmer aus.
- Den zusätzlichen äußeren Ring (KV 2) kopiert der Lehrer je nach Bedarf.
- Die Schüler benötigen Mäppchen, Schere und Kleber.



## Zielkompetenzen

- Die Schüler erkennen, dass die Mülltonne lange nicht so voll ist, wenn brauchbare Dinge aussortiert werden.
- Die Schüler erfahren, dass nicht der gesamte Müll verbrannt wird, sondern viel Abfall recycelt und wiederverwendet werden kann.
- Die Schüler begründen die Bedeutung von Abfallverwertung.



## Durchführung

Ein Legekreis besteht aus einem Innenkreis (Titel). An diesen lassen sich zehn Abfallwege mit jeweils drei Ringen (Name der Aktion, Bild zum Abfall, kurze Erklärung zum Abfallweg) anbauen. Am Schluss ergeben die einzelnen Teile einen großen Kreis, den Legekreis.

Der Lehrer bereitet den Legekreis zum Thema vor und kann diesen z. B. in der Wochenplan- oder Freiarbeitszeit zur Verfügung stellen.

Die Schüler arbeiten allein oder mit einem Partner zusammen.

Das Kind legt alle Teile des Legekreises vor sich auf die zuvor ausgebreitete Decke.

Es liest die Wörter und Sätze halblaut und überlegt, welcher Abfallweg gemeint ist.

Dann sortiert der Schüler alle Teile (Bilder, Wörter, Sätze) und legt sie zu einem Kreisbild zusammen. Dabei beginnt er mit dem Innenkreis, legt den Ring mit dem Bild, die passende Erklärung und zum Schluss die Begriffe an. Der Schüler kann natürlich auch zuerst um den Innenkreis alle Bilder legen, dann die Erklärungen und zum Schluss die richtigen Begriffe anlegen.



## Was passiert mit dem Abfall? – Von der Tonne zur Anlage

Nach dem Kontrollieren mit der Übersicht zum Legekreis, die an einem bestimmten Ort im Klassenzimmer bereitliegt, räumt das Kind alle Teile ordentlich zurück in die Sichthülle. Wenn alle am Legekreis gearbeitet haben, wird dieser im Sitzkreis noch einmal besprochen. Mit dem Arbeitsblatt „Legekreis“ (KV 3) (ausschneiden, legen, kontrollieren, aufkleben, Überschrift notieren) halten die Schüler das erarbeitete Wissen auf einem bunten Blatt/in ihrem Heft fest.



### Weitere Hinweise

- Der Lehrer kann folgenden Wortspeicher, nachdem er diesen mit den Schülern besprochen hat, auf Karten schreiben und an der Seitentafel für einige Zeit aufhängen: Recycling (du sprichst: risaikling), Kompostierung, Deponie, Verbrennung. Die Symbole „Grüner Punkt®“ (KV 4) und „Blauer Engel®“ (KV 5) können ebenfalls dem Wortspeicher beigefügt werden.
- Die Übersicht zum Legekreis (S. 55) ist sowohl für den Lehrer als auch zur Selbstkontrolle für den Schüler gedacht.
- Beispiele zum Blauen Engel® (KV 5): Vor allem Hefte und Schreibblöcke, aber auch Abfalltüten, Bedienungsanleitungen, Briefumschläge, Bücher, Geschenkpapier, Notizzettel sowie Holzpellets werden aus 100 % Altpapier hergestellt.
- Wenn der Legekreis (mehrmals) von allen Schülern gelegt wurde, kann der Lehrer diesen auch sichtbar an die Seitentafel hängen. Die Schüler können so in der Freiarbeit immer wieder die Abfallwege ansehen.
- Auch können die Kinder einen extra vom Lehrer vorbereiteten äußeren Ring (KV 2), selbst gestalten (schreiben, malen, Wissen zu einem Abfallweg notieren), der dann ganz außen an den entsprechenden „Sektor“ angehängt wird. Die Schüler können diesen auch vor der Klasse präsentieren.
- Flotte Schüler können die Infotexte zum Grünen Punkt® (KV 4) und zum Blauen Engel® (KV 5) der Klasse, evtl. auf einem kleinen Plakat zusammengefasst, vortragen.



## Übersicht Legekreis „Abfallwege“

